



Feuerwehr-Jugend aus Rethmar im Zeltlager der Regionsfeuerwehr in Bokeloh. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Wikinger-Ruhm und wenig Schlaf im Zeltlager

Jugendfeuerwehr bietet Spiele, Sport und Freizeitaktionen

SEHNDE. „Das schönste war es, mit den Kindern Volleyball zu spielen, und die dauerhafte Freude in ihren Augen zu sehen.“ Mit diesen Worten fasst Kristian, Jugendfeuerwehrsprecher aus Rethmar, das diesjährige Regionszeltlager der Regionsjugendfeuerwehr Hannover in Bokeloh zusammen.

Vom 3. bis zum 12. Juli hatte die Kinder- und Jugendfeuerwehr Rethmar dort ihre Zelte aufgeschlagen. Den Anfang machten am ersten Wochenende die sechs- bis zehnjährigen Rethmaraner. Kristian, der extra als Unterstützer für das Kinderzeltlager dabei war, gibt mit

einem auch die Herausforderungen zu: „Das Angestrengte war, dass es viele Kinder auf einmal waren und dass sie manchmal nicht so richtig auf mich gehört haben.“ Dennoch war es für alle ein riesiger Spaß.

Am Sonntag übergaben die Kinder dann den Staffelstab an die Jugendlichen im Alter von zehn bis 16 Jahre, die bis zum Ende der Woche das Kommando auf dem Zeltplatz übernahmen. Neben Orientierungsmärschen, kam auch der Sport nicht zu kurz. Bei Ultimate Frisbee, Schwimmen und Wikingerschach wurde alles gegeben.

Getragen von der grandiosen

Fan-Unterstützung der Jugendfeuerwehr Mandesloh sicherten sich die Jüngsten aus der Altersklasse aus Rethmar beim Wikingerschach den ersten Platz. Der Sieg wurde im Anschluss natürlich ausgiebig zusammen gefeiert. Am Samstag nutzten die Jugendlichen die Chance, verschiedene Workshops zu besuchen. Ob bei der Zeltlagerzeitung, beim Kanufahren oder hoch hinaus beim Klettern, es war immer etwas los.

Dabei wurde auch kräftig geschwitzt: Mehrere Jugendliche aus Rethmar traten zur Abnahme des Deutschen Feuerwehr-Fitnessabzeichens an, dabei

konnten zwei dieses sensationell in der Stufe Gold erringen.

Doch was macht so ein Zeltlager am Ende wirklich aus? Für Kristian und die anderen Jugendlichen war es auch das Ver-trauen der Führung: „Am meisten gefreut hat es mich, dass wir von dem gesamten Betreuer-team so viele Freiheiten bekommen haben, wie zum Beispiel länger wach bleiben oder alleine mit ein paar Leuten rausgehen.“

Nico Berndt, stellvertretender Jugendfeuerwehrwart in Rethmar, schreibt abschließend: „Eine rundum starke und unver-gessliche Woche für die Ju-gend.“

Servicestation für Fahrräder nutzbar

Werkzeug und Luftpumpe auf dem Dorfplatz frei zugänglich

HÖVER. Auf dem neu gestalte-ten Dorfplatz steht ab sofort eine Radservice-Station des ADAC zur Verfügung, die kleine Reparatu-ren ermöglicht. Die frei zugängli-che Servicestation ist rund um die Uhr nutzbar und mit den wich-tigsten Werkzeugen ausgestat-tet, um kleinere Defekte am Fahr-rad schnell und unkompliziert zu beheben. Stefan Grote, Vorsit-zender des Vereins Zukunft Hö-ver, und Ortsbürgermeisterin Eli-sabeth Schärling, sowie ADAC-Sprecher Nils Horschick haben die Station bereits eröffnet.

„Mit dem neu gestalteten Platz hat der Verein Zukunft Hö-ver einen echten Mehrwert ge-schaffen. Die Bank lädt zum Ver-weilen ein, und in der Schautafel sind aktuelle Infos zu finden. Wir freuen uns sehr, dass der ADAC diesen Standort für eine Radser-vice-Station ausgewählt hat. Sie ist das Highlight des neuen Plat-zes“, sagt Ortsbürgermeisterin Elisabeth Schärling.

ADAC-Sprecher Nils Hor-schick betont die besondere Be-deutung des Projekts: „Die ADAC Radservice-Station in Hö-ver ist Teil eines deutschlandwei-ten Projekts, mit dem wir Rad-fahrenden schnelle und unkom-plizierte Hilfe anbieten. Wir freuen uns sehr, nun auch in Höver eine solche Station zu eröffnen und damit ein Zeichen zu setzen, dass sich ehrenamtliches Engage-ment auszahlt. Der Verein Zu-kunft Höver nimmt das Wohl und die Entwicklung des eigen-en Dorfes ein Stück weit selbst in die Hand. Dieses Engagement möchten wir honorieren und einen Beitrag zum Erfolg des Projekts rund um den Dorfplatz leisten. Gleichzeitig sind hier täglich viele Radfahrende auf dem Weg zur Arbeit oder zu an-deren Zielen unterwegs, denen wir im Alltag eine praktische Hil-festellung bieten wollen.“

Die 1,50 Meter hohe Repara-tursäule ist mit allerhand Werk-zeug ausgestattet. Darunter eine Fußluftpumpe inklusive Manometer, Reifenheber, Inbus-



An der Fahrrad-Station (von links): Verein Zukunft Höver mit Stefan Grote, Ulf Schärling und Michael Meyrich, Ortsbürgermeisterin Elisabeth Schärling, Maja Klenke (Stadt Sehnde) und Nils Horschick (ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt).

Foto: ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt

Multitool, Kreuzschraubendre-her und verschiedene Werk-zeugschlüssel. Damit lassen sich beispielsweise platte Reifen, lo-ckere Schrauben oder ein falsch eingestellter Sattel schnell behe-ben. Aber auch kleinere Repara-turen an Kindervagen, Skate-board oder am Rollstuhl können direkt vor Ort durchgeführt wer-den. Sollte eine Reparatur vor Ort nicht möglich sein, können ADAC Mitglieder die ADAC Fahrrad-Pannenhilfe in An-spruch nehmen.

Die neue Station ist Teil eines bundesweiten Netzes von inzwi-schen mehr als 300 ADAC Rad-service-Stationen. Sie ergänzen die Fahrrad-Pannenhilfe des ADAC, die seit 2022 Bestandteil aller ADAC Mitgliedschaften ist, und leisten zugleich einen Bei-trag zur Förderung nachhaltiger Mobilität.

Eine bundesweite Übersicht aller ADAC Radservice-Stationen finden Interessierte unter www.adac.de/radservice-stationen.

Ortsbürgermeisterin Elisabeth Schärling erklärt zum Hinter-grund: „Nur durch das besonde-

re Engagements des Vereins Zu-kunft Höver wurden Spenden eingeworben, mit denen die Umgestaltung dieses Platzes möglich wurde. Es wurde eine Schautafel aufgestellt, die die Firma Holcim spendete. Hier kann jeder Aktuelles aus Höver erfahren. Die Sparda Bank in Zu-sammenarbeit mit der Hanno-verschen Allgemeinen Zeitung unterstützt seit Jahren Projekte, die ein besonderes bürgerliches Engagement zeigen und hat 2000 Euro gespendet.“

Die Ortsbürgermeisterin sieht die Veränderung als „geschaffe-nen Mehrwert des bislang unge-nutzten Platzes.“ Durch die Spenden konnte der Verein Zu-kunft Höver auch noch eine Sitz-bank und Blumenstauden an-schaffen, die zum Verweilen ein-laden. Mehr als einhundert Stunden haben die Ehrenamtli-chen in das Projekt investiert. Eli-sabeth Schärling berichtet: „Es wurde geschachtet, geschau-felt, betoniert, gepflanzt, gegos-sen, gestrichen, geschraubt und geschwitzt. Und am Ende ist et-was sehr Gutes für das Dorf he-rausgekommen.“

Oldtimer im Straßenbahn-Museum

Präsentationstag am 9. August lädt zum Fachsimpeln ein

WEHMINGEN. Am Sonntag, 9. August, ist Oldtimertag im Stra-ßenbahn-Museum. Besitzer his-torischer Autos, Motorräder-und roller präsentieren von 10 bis 17 Uhr ihre Fahrzeuge auf dem Ge-lände an der Hohenfelder Straße.

Eine Vielzahl von Autos und Motorrädern, die aus verschiede-nen Jahrzehnten des 20. Jahr-hunderts stammen, werden sich entlang der Straßenbahnstrecke aufstellen und den Besuchern des Straßenbahn-Museums einen bunten Reigen von Fahrzeugen bieten, die auch die Epochen des Kraftfahrzeugbaus repräsentie-ren. Die Besitzer stehen für Ge-spräche zur Verfügung. Fachsim-peleien oder einfach nur am Inter-esse an ihren liebevoll gepflegten Schätzen können gerne ausge-tauscht werden.

Natürlich kommen auch die Bahnen nicht zu kurz: historische Fahrzeuge, beispielsweise aus Berlin, Hannover und Düsseldorf, aber auch aus Wien oder den Nie-derlanden, sind mit am Start und vermitteln dabei auch einen Ein-druck über die Fortentwicklung öffentlicher Verkehrsmittel in den vorigen 120 Jahren. Mit diesen kann das gesamte Gelände er-kundet werden und alle zur

Schau gestellten Oldtimer begut-achtet werden.

Fahrer von teilnehmenden Fahrzeugen, Mindestalter 30 Jah-re, haben freien Eintritt. Mitfahrer zahlen jeweils einen ermäßigten Eintritt von fünf Euro.

Anfahrt zum Oldtimertag: Das Gelände des Straßenbahn-Museums bietet beste Bedingungen.
Foto: Hannoversches Straßenbahn-Museum e.V.



Zwei Strafverfahren eingeleitet

SEHNDE. In der Nacht zum 1. August verursachte eine 31-jäh-rige Autofahrerin in Hannover einen Verkehrsunfall. Bei der polizeilichen Aufnahme stellten die Beamten bei der Sehnderin mit 2,12 Promille eine deutliche Alkoholisierung fest. Ein Straf-verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs wurde ein-geleitet. Zusätzlich wurde ihr Führerschein beschlagnahmt und ihr Fahrzeugschlüssel zur Verhinderung der Weiterfahrt si-chergestellt. Die Weiterfahrt wurde ihr bis zur richterlichen Entscheidung untersagt. Zur Mittagszeit holte die Sehnderin in Begleitung einer weiteren Per-son ihren sichergestellten Fahr-zeugschlüssel bei der Polizei ab. Wenig später fiel das Auto er-neut im Straßenverkehr auf und wurde später an der Anschrift der 31-Jährigen aufgefunden Gegen die Frau wurde ein weite-res Strafverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.

STADT SEHNDE Teiländerung zur Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge Die Wahlbekanntmachung vom 29.07.26 wird in folgenden Punkten geändert: Positionierung der Einzelwahlvorschläge Für die Bürgermeisterwahl, die Ratswahl und die Wahl der Ortsräte in den Ortschaften Stadt Sehnde am 13.09.2026 hat der Gemeindevwahlaus-schuss in seiner Sitzung am 28.07.2026 folgende Wahlvorschläge zugelassen: C. Wahlvorschläge zur Neuwahl der Ortsräte im Gebiet der Stadt Sehnde Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Ortschaft Sehnde			
(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
1 Brozy, Michael	Betriebsratsvorsitzender	*1967	Sehnde
2 Ouel, Katrin	Lehrerin/Rektorin	*1979	Sehnde
3 Koch, Kevin	Student	*2003	Sehnde
4 Schuchardt, Florian	Teamleiter/IT-Administrator	*1980	Sehnde
5 Klüster, Cornelia	Personalleiterin	*1962	Sehnde
6 Hommann, Daniel	Verwaltungsangestellter IT	*1980	Sehnde
7 Krüger, Thomas	Meister für Veranstaltungstechnik	*1962	Sehnde
8 Book, Carina	Ingenieurin	*1982	Sehnde
9 Book, Klaus	kaufmännischer Angestellter	*1978	Sehnde
10 Kreye-Schuchardt, Stefanie	Sachbearbeiterin	*1983	Sehnde
11 Ohnrdorf, Dirk	Industriearbeiter	*1967	Sehnde
12 Winkler, Björn	Beamter im Nds. Wirtschaftsministerium	*1998	Sehnde
13 Gaedecke, Andrea	Erzieherin	*1965	Sehnde
14 Toboldt, Wolfgang	Diplom-Verwaltungsbetriebswirt	*1960	Sehnde
(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
1 Marzke, Anna	Personalleiterin	*1983	Sehnde
2 Meyer, Hans-Heinrich	Bürokaufmann	*1982	Sehnde
3 Brülting, Ines	Student der Forstwissenschaften	*1996	Sehnde
4 Lurz, Sven	IT-Kaufmann	*1964	Sehnde
5 Grabbe, Hanna	Auszubildende zur Pflegefachkraft	*2005	Sehnde
6 Penkert, Jakob	Projektleiter International	*1983	Sehnde
7 Papp, Stine	Erzieherin	*2004	Sehnde
8 Pietschmann, Maik	Abteilungsleiter Planung	*1977	Sehnde
9 Osten, Ellen	Erzieherin i. R.	*1956	Sehnde
10 Reimann, Jens	technischer Angestellter	*1978	Sehnde
(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
1 Bertram, Jana	Assistenz der Geschäftsführung	*1986	Sehnde
2 Pöser, Günter	Rentner	*1958	Sehnde
3 Thomaier, Angelika	Rentnerin	*1952	Sehnde
4 Pfälzer, Jan-Ralf	Produktmanager	*1977	Sehnde
5 Bergen, Thomas	IT-Systemkaufmann	*1974	Sehnde
6 Geldmacher, Bettina	Rentnerin	*1957	Sehnde
7 Eisebraun, Finnja	Studentin	*2006	Sehnde
(19) Einzelwahlvorschlag Janizki			
Janizki, Timo	Personalreferent	*1986	Sehnde
Wahlvorschläge zur Wahl eines Ortsrates in der Ortschaft Ortschaft Höver			
(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			
1 Eichelkraut, Uwe	Projektmanager	*1967	Sehnde
2 Siegismund, Anastasia	Referentin für Infrastructure Management	*1996	Sehnde
3 Domeier, Olaf	Steuerfachangestellter	*1985	Sehnde
4 Otto-Trompa, Kevin	Head of Engineering and Maintenance	*1994	Sehnde
5 Siegismund, Ilona	Medizinische Fachangestellte	*1965	Sehnde
6 Angermann, Markus	Gas- und Wasserinstallateur	*1983	Sehnde
7 Binkowski, Ilka	Angestellte	*1969	Sehnde
(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)			
1 Schärling, Elisabeth	Heilpraktikerin	*1962	Sehnde
2 Schaaf, Nadine	Wirtschaftsingenieurin	*1975	Sehnde
3 Großmann, Wolfgang	Staatl. gepr. Betriebswirt	*1951	Sehnde
4 Kollacker, Lydia	Marketing Managerin	*1984	Sehnde
5 Spizak, Alexander	Malermeister	*1976	Sehnde
6 Haase, Martin	Versicherungskaufmann	*1959	Sehnde
7 Schärling, Ulf	Kriminalbeamter a.D.	*1960	Sehnde
8 Grote, Oda	Fachautorin im Gesundheitswesen	*1963	Sehnde
9 Wollborn, Dennis	Elektroniker	*1987	Sehnde
(3) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)			
1 Mundt, Katharina	Risikomanagerin	*1989	Sehnde
2 Brauch, Matthias	IT-Berater	*1968	Sehnde
(5) Alternative für Deutschland - Niedersachsen (AfD Niedersachsen)			
1 Ostermeyer, Wolfgang	Mathematiker	*1959	Sehnde
(18) Einzelwahlvorschlag Menklein			
Menklein, Florian	Feuerwehrbeamter	*1982	Sehnde
Stadt Sehnde, Sehnde den 05.08.2026 die stellvertretende Gemeindevwahlleiterin gez. Anne Günther			

STADT SEHNDE Amtliche Bekanntmachung Sitzungen der Gremien der Stadt Sehnde vom 12.08.2026 bis 13.08.2026 Am Mittwoch den 12.08.2026 um 18:00 Uhr findet im Sitzungszimmer im Anbau des Rathauses, Eingang Nordstr. 19, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Fachausschusses Finanzen, Steuerung, Innere Dienste statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Sachstandsbericht des Fachdienstes Liegenschaftsmanagement zur Umsetzung der geplanten Bauunterhaltungs- und Hochbaumaßnahmen einschließlich Information über zurückgestellte Maßnahmen - Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 der Stadt Sehnde sowie Entlastung des Bürgermeisters - Beschlussfassung über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 der Stadt Sehnde sowie Entlastung des Bürgermeisters	
Am Donnerstag den 13.08.2026 um 18:00 Uhr findet in der Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Bilm statt. Die Sitzung findet gemeinsam mit den Ortsräten Höver und Ilten statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Wahl für das Amt der Schiedsperson für den Schiedsbezirk Sehnde I (Ortsteile Bilm, Höver, Ilten)	
Am Donnerstag den 13.08.2026 um 18:00 Uhr findet im Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Ilten statt. Die Sitzung findet gemeinsam mit den Ortsräten Höver und Bilm statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Vergabe von Ortsratsmitteln	
Am Donnerstag den 13.08.2026 um 18:00 Uhr findet im Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Höver statt. Die Sitzung findet gemeinsam mit dem Ortsrat Bilm und dem Ortsrat Ilten statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Wahl für das Amt der Schiedsperson für den Schiedsbezirk Sehnde I (Ortsteile Bilm, Höver, Ilten)	
Am Donnerstag den 13.08.2026 um 19:00 Uhr findet im Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Dolgen-Evern-Haimar statt. Die Sitzung findet gemeinsam mit dem Ortsrat Rethmar statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Ernennung von Jürgen Haase zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Dolgen - Wahl für das Amt der Schiedsperson für den Schiedsbezirk Sehnde III (Ortsteile Dolgen, Evern, Haimar, Rethmar)	
Am Donnerstag den 13.08.2026 um 19:00 Uhr findet im Mensa der KGS Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde eine öffentliche Sitzung des Ortsrates Rethmar statt. Die Sitzung findet gemeinsam mit dem Ortsrat Dolgen-Evern-Haimar statt.	
Wesentliche Tagesordnungspunkte: - „Einwohnerfragestunde“ - Wahl für das Amt der Schiedsperson für den Schiedsbezirk Sehnde III (Ortsteile Dolgen, Evern, Haimar, Rethmar)	